

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Paul Frenzel Verlag

Berlin SW. 47
: Kapbachstraße 22 :

Verlags-, Sortiments-
u. Versandbuchhandlung

Spezialität:

Alle fachlichen Werke f. Zeitungs-
wesen, Schrifttum und sämtliche
graphischen Gewerbe.

Gegr. 1. 1. 1918.

(Fernsprecher: L 4309 5043. — Bank:
Deutsche Bank, Depositenkasse O,
Berlin SW., Belle-Allianceplatz 15. —
Postfach-Konto: Berlin Nr. 32640.)

Nimmt nur unverlangte Sendungen
von Neuigkeiten fachlicher Werke oben
bezeichneter Art in je einem Stück an.
Alles andere unter Spesenachnahme
zurück. Direkte Anzeige gen. Fach-
literatur erwünscht.

Kommissionär: L. F. Koehler, Leipzig.

Ich übernahm die Vertretung
der Firma

Oswald Nibel,
Buch- und Papierhandlung,
Greiffenberg i. Schlesien.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 16. Juli 1918.

R. Streller.

P. P.

Hierdurch teile ich ergebenst mit,
daß ich meine hieselbst seit Jah-
ren bestehende Buch- und Kunst-
handlung unter dem Namen
M. Riguda mit dem Buchhandel
direkt in Verbindung brachte.
Meine Kommission übertrug ich der
Firma Gustav Brauns in Leipzig,
welche stets in der Lage sein wird,
eingehende Vorpakete für mich zu
bezahlen. Unverlangte Zusendun-
gen bitte mir nicht zu machen.

Hochachtungsvoll

Eppeln, Ob.-Schles.
M. Riguda,
Expedition der »Nowiny«.

Verlagswechsel.

Aus dem Verlage von W. Her-
let G. m. b. H. i. Liq. ging mit
allen Rechten in meinen Besitz
über:

»Die Wunder der Unterwelt«.

Eine Neuauflage des Werkes
werde ich nach Möglichkeit in Kürze
erscheinen lassen und Weiteres zur
gegebenen Zeit im Börsenblatt be-
kanntgeben.

Mit vorz. Hochachtung

Berlin-Tegele, d. 13. Juli 1918.
Gauja Verlag f. moderne Literatur
L. Rajet.

Den Herren Verlegern

zur gefl. Kenntnissnahme, daß wir
in unserem Zweiggeschäft Berlin
N., Friedrichstr. 115, ein Sorti-
ment einrichten; Zusendung von
Prospekten und Verlagsverzeich-
nissen wäre uns erwünscht.

Berlin NW. 6,
Schiffbauerdamm 19.

Verlag Deutsche Parte G. m. b. H.
Komm.: F. Volkmar.

Hierdurch geben wir bekannt,
daß wir mit dem Buchhandel in
direkte Beziehungen getreten sind
und unsere Vertretung die Firma
F. E. Fischer, Leipzig
übernommen hat.

Mannheim, am 10. Juli 1918.

Parteiabhandlung Böttger & Co.

Im Einverständnis mit dem
bisherigen Vertreter besorge ich
von heute an die Vertretung und
Auslieferung für Herrn Rich. Jodel
in Luerfurt.

Leipzig, 1. Juli 1918.

Friedrich Schneider.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Leihhaber-Gesuche und -Anträge.**

Kaufgesuche.

Mitteldeutschland

Nach Kriegsende flottes
Sortiment, verbunden mit
Antiquariat, in größerer
Stadt Mitteldeutschlands zu
kaufen gesucht. Genügende
Barmittel stehen zur Ver-
fügung. Angebote unter
H. 56 erbeten.

Leipzig. f. Volkmar.

**Angesehener
Verlags-
buchhändler**

sucht größere Fach-
zeitschriften gegen
Kasse zu kaufen, ev.
größeren Verlag.

Angeb. u. Nr. 1314
an die Geschäftsstelle
des B. B.

Verkaufsanträge.

Zu verkaufen

Restbestände (2 fertige u. 1 teilw.
fertiger Band) eines f. d. deutsche
Sittengeschichte u. d. Geschichte des
deutschen Humors grundlegenden
Quellenwerks mit Verlagsvertrag
auf 15 Bände. Richtiges Übernahme-
kapital M. 3000.—. Angebote an
die Geschäftsstelle d. B. B. unter
Nr. 1341 erbeten.

Meine Buchhandlung ver-
bunden mit Antiquariat u.
Leihbibliothek stelle ich
familiärer Gründe wegen
z. Verkaufe. Seit 50 Jahren
bestehend, in erster Ver-
kehrslage ein. freundlichen
Stadt Westdeutschlands
befindlich, bietet sie tüch-
tigem Fachmanne eine
sichere Existenz und die
Möglichkeit zu gutem ge-
schäftlichem Fortkommen.
Umsatz in 1917 ca. M. 37 000.
Erforderliches Kapital ca.
M. 20 000.—. Anfragen
unter Nr. 1329 d. d. Ge-
schäftsst. d. B. V. erbeten.

Fertige Bücher.

**Abfag jetzt!
Bitte, jetzt ins Schaufenster!**

Z Ich empfehle Ihrer gef. er-
neuten Verwendung:

**Dr. E. Hofmann, Der Käfer-
sammler.** 7. Auflage. 8°.
Geb. M. 4.60 ord.

Der Schmetterlingsfreund.
9. Aufl. 8°. Geb. M. 4.60 ord.

**Dr. R. G. Lutz, Der Pflanzen-
freund.** 3. Auflage. 8°.
Geb. M. 4.60 ord.

Je in schöner Ausstattung, neuer
Bearbeitung und mit hübschen
naturgetreuen Abbildungen auf
Farbendrucktafeln.

Längst bekannt als gediegene und
längst beliebt als billige, zweck-
dienliche Bücher!

**Probe-Exemplare laut Ver-
langzettell mit 50%!**

**Rem.-Exemplare, soweit
vorhanden, mit 65%!**

Witth. Niggische-Ang. Brettinger
Verlagsbuchhandlung
Stuttgart.

Z In meinem Verlag ist er-
schienen:

**Die Reifeprüfung
für den Extraneeer**

Von

Dr. phil. Reinhold Krüger
Dr. rer. pol.

248 Seiten Oktav

Preis gebunden 5.40 M. ord.,
4.— M. bar

Inhalt: Vorwort. — Die Arten
der Reifezeugnisse. — Die Be-
rechtigungen der höheren Lehr-
anstalten. — Arten, Gegenstände
und Verlauf der Prüfungen.
A. Die schriftliche Prüfung. B. Die
mündliche Prüfung. — Die Mel-
dung zur Prüfung. — Beson-
dere Winke. — Bestimmungen
über die einzelnen Prüfungsfächer:
Religion. A. Evangelische
Religionslehre. B. Katholische
Religionslehre. Deutsch. Fran-
zösisch. Englisch. Lateinisch. Grie-
chisch. Geschichte. Erdkunde. Ma-
thematik. Naturwissenschaften. —
Besondere Winke für Lehrer, die
studieren wollen. — Schluß.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 10. Juli 1918.

Carl Kroll.

(Ausliefg. bei H. Kretzer, Leipzig.)

Preiserhöhung.

**Bartscher - Drinnenberg -
Wenz,**

**Preuß. Gerichtskosten-
gesetz, gebunden,**

kostet nach Erscheinen der 2. Auflage
der neuen Kostentafeln, die dem
Buche beigelegt werden,

gebunden M. 6.60 ord.,

M. 4.95 netto.

Wir liefern nur bar.

**Kölner Verlags-Anstalt
u. Druckerei A. G.,
Köln a/Rh.**

Richtigstellung

unserer Anzeige vom 5. d. M.:

Unsere Barpreise sind für

Fischer-Dückelmann, Die Frau als Hausärztin
einzeln K 36.96

Steinmann, Die tüchtige Hausfrau
einzeln K 43.12.

Wien, den 12. Juli 1918.

Oesterreichisches Verlags-Institut
Julius Müller jun.